

Produktbeschreibung

Polyethersulfon Flocken, z.B. für Beschichtungen, Harz-Modifikationen und Membrane. Das Produkt ist in N-Methyl-Pyrrolidon (NMP) und N,N-Dimethylacetamid (DMAc) löslich. Diese Type wurde nicht für die Spritzgussverarbeitung entwickelt.
Abgekürzte Bezeichnung gemäß ISO 1043-1: PESU

Lieferform und Lagerung

Ultrason® Flocken werden in Säcken und Octabins geliefert. Die Schüttdichte beträgt 200 - 300 g/l. In unbeschädigter Verpackung ist Ultrason® beliebig lagerfähig. Ultrason® Flocken enthalten Feuchtigkeit. Es muss daher mindestens 4 h bei 130 °C bis 150 °C (Vakuum- oder Trockenlufttrockner) vor der Verarbeitung getrocknet werden.

Produktsicherheit

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen. Die hohen Verarbeitungstemperaturen von Ultrason® erfordern - noch mehr als bei anderen Thermoplasten - erhöhte Vorsicht beim Umgang mit Maschinen, Werkzeugen, Formteilen und Schmelzeresten. Bei Unsicherheiten bezüglich der thermischen Belastbarkeit von Maschinen und Anlagen sollte unbedingt Rücksprache mit dem zuständigen Maschinenhersteller gehalten werden. Bei sachgemäßer Verarbeitung von Ultrason® und Einhaltung der Temperaturgrenzen (maximal 390°C) treten keine schädlichen Dämpfe auf. Wie alle thermoplastischen Polymere zersetzt sich auch Ultrason® bei zu hoher thermischer Beanspruchung. Bei der Weiterverarbeitung ist der allgemeine Staubgrenzwert gemäß MAK - Wert - Richtlinien einzuhalten. Für eine Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes - am besten durch eine Abzugshaube über der Zylindereinheit - ist generell Sorge zu tragen. Unabhängig davon sind Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten.

Zur Beachtung

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Zur Sicherstellung der Lieferfähigkeit werden unsere Produkte in mehreren Produktionsanlagen an verschiedenen Standorten der BASF Gruppe hergestellt. Alle Anlagen produzieren gemäß identischer Spezifikationen. Hinsichtlich der Verfügbarkeit von Produkten bitten wir um Kontaktaufnahme mit unserem Hause bzw. unserer Verkaufsstelle

| Richtwerte für ungefärbtes Produkt bei 23 °C ¹⁾ | Prüfnorm | Einheit | Werte ²⁾ |
|---|---------------------|--------------------|---------------------|
| Produktmerkmale | | | |
| Polymer-Kurzzeichen | - | - | PESU |
| Viskositätszahl (in 0.01 g/ml Phenol/1,2, ortho-Dichlorbenzol, 1:1) | ISO 307, 1157, 1628 | cm ³ /g | 56 |
| Glasübergangstemperatur, DSC (10°C/min) | ISO 11357-1/-2 | °C | 225 |
| Feuchtigkeitsaufnahme, Sättigung bei Normalklima 23°C/50%r.F. | ähnlich ISO 62 | % | 1 |
| Schüttdichte | ISO 60 | g/cm ³ | 0.25 |
| Thermische Eigenschaften | | | |
| HDT A (1.80 MPa) | ISO 75-1/-2 | °C | 205 |
| Mechanische Eigenschaften | | | |
| Zug-E-Modul ³⁾ | ISO 527-1/-2 | MPa | 2640 |
| Streckspannung, 50 mm/min ³⁾ | ISO 527-1/-2 | MPa | 88 |
| Streckdehnung, 50 mm/min ³⁾ | ISO 527-1/-2 | % | 6.9 |
| Charpy-Schlagzähigkeit (23°C) ³⁾ | ISO 179/1eU | kJ/m ² | N |
| Charpy-Kerbschlagzähigkeit (23°C) ³⁾ | ISO 179/1eA | kJ/m ² | 7 |
| Molekulargewichte | | | |
| Molekulargewicht Mw (GPC in DMAc, PMMA Standard) | - | g/mol | 47000 |
| Mw/Mn (GPC in DMAc, PMMA Standard) | - | - | 2.7 |

Fußnoten

1) Falls in der Produktbezeichnung oder in den Eigenschaften nicht anders angegeben.

2) Das Stern-Symbol "*" anstelle eines numerischen Wertes bedeutet unzutreffender Wert.

3) gemessen an Probekörpern, die aus Granulat hergestellt wurden

BASF SE

67056 Ludwigshafen, Deutschland